

Pressemitteilung

05.07.2018

Neue Ausgabe des „Regionalboten“ liegt aus

Landkreis Gießen – Die neue Ausgabe des „Regionalboten“ vom Verein Region GießenerLand liegt in allen Kommunen des Landkreises aus. Nachzulesen ist, wie Bürgerinnen und Bürger mit dem europäischen Förderprogramm LEADER eigene Projektideen im Gießener Land verwirklichen und finanziell unterstützt werden.

Sechs Projekte waren es im vergangenen Jahr - wie die Machbarkeitsstudie zum Bildungszentrum in Allendorf (Lumda) oder der Umbau von Geschäftsräumen in Ferienwohnungen in Laubach. Insgesamt wurden 2017 Fördermittel im Umfang von ca. 300.000 € abgerufen. Auch für eigene Projekte. Gemeinsam mit den sechs nördlichen Kommunen Reiskirchen, Buseck, Rabenau, Allendorf (Lumda), Staufenberg und Lollar möchte der Verein touristische Schätze heben und vernetzen. Hier sind vor allem Bürger gefragt, die sich mit ihrem Wissen über den nördlichen Teil der Region einbringen möchten.

„Seit 10 Jahren unterstützen wir mit LEADER-Mitteln den ländlichen Raum in unserer Region. Wir haben viel erreicht.“ erklärt Kurt Hillgärtner. Zum Jubiläum lässt er im „Regionalboten“ hinter die Kulissen blicken und Vereinsmitglieder und Menschen aus der Region zu Wort kommen.

„Neben der Umsetzung unserer eigenen Projekte und Veranstaltungen, möchten wir aber auch aufzeigen, wie Bürgerinnen und Bürger selbst aktiv werden können.“ erklärt Anette Kurth, Regionalmanagerin des Vereins. „Deshalb berichten wir in dieser Ausgabe über das „SOFA“. Eine Begegnungsstätte für Jung und Alt in Grünberg, getragen durch bürgerliches Engagement.

Die Vereinszeitschrift wird neben allen Gemeindeverwaltungen und verschiedenen touristischen Informationspunkten in der Region auch in einzelnen Ortsteilen ausgelegt. Im Internet ist sie nachzulesen unter www.giessenerland.de

Der Verein Region GießenerLand hat das Ziel die heimische Region spürbar zu stärken und auch die Vorteile vom „Leben auf dem Land“ wieder mehr ins Bewusstsein zu rücken.